



Coesfeld 12.0  
Im Kreis gemeinsam digital.

# Coesfeld 12.0

## Im Kreis gemeinsam digital.

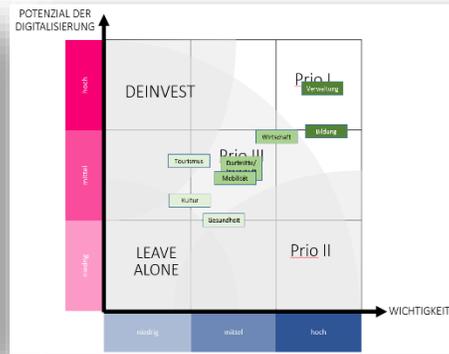
### Entwicklung einer kreisweiten Digitalisierungsstrategie

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung, Regionales und Kultur der Gemeinde Havixbeck, 04.03.2021

# Warum eine Digitalisierungsstrategie?

1. *Der Wunsch, die Digitalisierung aktiv zu gestalten* → wer aktiv gestalten will, muss Ziele haben
2. *Die knappen Ressourcen* → Prioritäten setzen, Synergien heben
3. *Der Zugang zu Fördermitteln* → eine Digitalisierungsstrategie ist ein wesentliches Argument in vielen Förderwettbewerben
4. *Das Standortmarketing* → Der Kreis Coesfeld als attraktiver Wohn-, Arbeits- und Lebensort

# Projektlauf



Prof. Dr. Ingrid Isenhardt  
 Projektleitung  
 09. September 2020

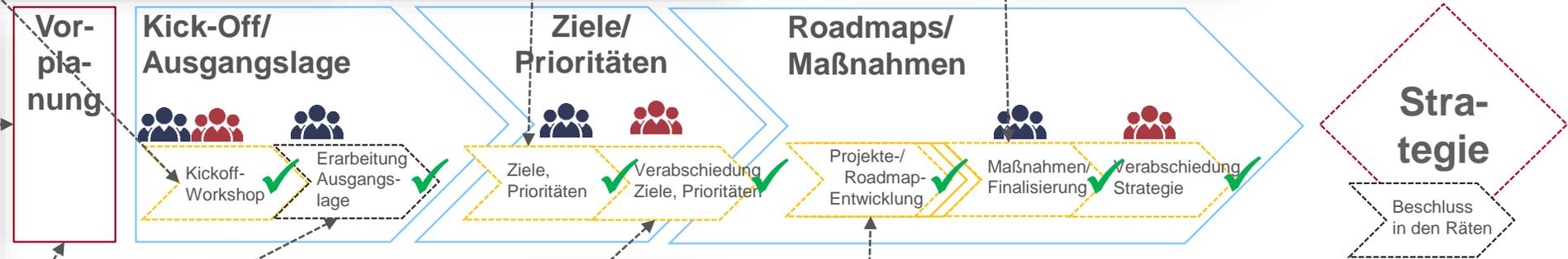
### Konsolidierte Projektliste

Priorität I	Verwaltung
-------------	------------

### Digitalisierungsstrategie für den Kreis Coesfeld

#### Empfehlungen der interkommunalen Arbeitsgruppe

P3	Einführung eines Netzwerks als interkommunen der Digitalisierung + strukturierter Austausch zu DMS, Online-Dienstleistungen
P4	Einführung eines Personalentwicklungs- + Ziel: Beschäftigte in den Kompetenzen Kundenorientierung zu fördern/sc



Kürzel	Bezeichnung	Rolle	Phase
IZ	Alle 13 Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld und der Kreis Coesfeld selbst	Hauptautor und Nutzer des Ergebnisses	
BMK	Bürgermeisterkonferenz - Bürgermeister/innen der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld und der Landrat des Kreis Coesfeld	Entscheider; Hauptakteure der Strategieentwicklung	
PA	Forschungslab „Zukunft menschlich gestalten“ der Universität Siegen – Aufgabener und Experte in der Durchführung von Strategieentwicklungsprozessen, insbesondere aus Sichtweisen der Kreisentwicklung und der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Strategieberatung; Digitalisierungsprozesse	
FB	Prozessbüro – Administrativität für Verwaltungsoperativen Steuerung des Strategieentwicklungsprozesses, insbesondere aus Sichtweisen der Kreisentwicklung und der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Administrative Begleitung des Strategieentwicklungsprozesses	
AK	Arbeitskreis – Konsolidiert aus Vertretern der Präzision im Kreisrat, sowie der Spitzen der Städte und Gemeinden	Stützpunkt; Beratung; Multiplikator der Ergebnisse in den Entscheidungsgremien	
MO	Moderator – garantiert durch erprobte Kreativverfahren den Erfolg der Themeworkshops	Moderator der Themeworkshops	
TDG	Themenspezifischer „Digitalisierungsplan“ – Gibt ersten Ideen/Impuls aus dem Digitalisierungsprozess in den thematischen Workshops	Ideen-/Impulsgeber	
ITE	regionaler Themenpartner – ist inhaltlicher Experte (im Regelfall ohne Digitalisierungsbezug) im Kreis Coesfeld für ein spezifisches Thema	Inputgeber, Möglichmacher für nachfolgende Umsetzungen	

### Beispiel: Tourismus

**RELEVANZ**

- WACHSTUMSPOTENZIAL**  
Wie hoch ist die Wachstumsrate im Vergleich zu anderen Sektoren?  
Welche Maßnahmen ergeben sich aus der Potenzialanalyse (z. B. Marketing)?  
Wie groß ist das Wachstumspotenzial im Vergleich zu anderen Sektoren?  
Wie wird das Wachstumspotenzial für die kommenden Jahre eingeschätzt?
- WIRTSCHAFTLICHE LAGE**  
Welche Vorteile hat die Digitalisierung?  
Welche Nachteile hat die Digitalisierung?  
Wie hoch ist die relative touristische Leistung zum Potenzialausbau?  
Wie hoch ist die touristische Leistung (Einkaufsverhalten / Reiseverhalten)?
- ARBEITSPÄTZE IM TOURISMUSSEKTOR**  
Wie viele Personen arbeiten im Tourismussektor?  
Wie wichtig sind diese Arbeitsplätze im Vergleich zu anderen Sektoren?  
Wie viele Personen arbeiten in diesem Sektor im Vergleich zu anderen Sektoren?
- IMAGEFAKTOR**  
Gibt es einen wichtigen Faktor (z. B. Nachhaltigkeit / z. B. Bewahrung des Erbes/Erhaltung)?
- ÖFFENTLICHER DISKURS**  
Welchen Mehrwert bringt das Tourismus in der Kommune mit sich?  
Wie wichtig sind die Themen (Tourismus) in der Kommune?

### POTENZIAL

- NETZWERKE**  
Existieren Netzwerke, die die Zusammenarbeit im Tourismussektor erleichtern?
- PROJEKTE**  
Wie viele Projekte (Digitalisierungsprojekte) im Tourismussektor sind derzeit in der Digitalisierungsstrategie im Gange?
- INFRASTRUKTUR**  
Existieren die notwendigen Infrastrukturen (z. B. Breitband, WLAN) für den Tourismussektor?
- PERSON**  
Wie hoch ist die Anzahl der Mitarbeiter im Tourismussektor (z. B. im Jahr 2019) und wie hoch ist die Anzahl der Mitarbeiter im Tourismussektor?
- GERÄTE**  
Existieren die notwendigen Geräte (z. B. Tablets, Laptops) für den Tourismussektor?
- VERANTWORTLICHE**  
Gibt es Verantwortliche (z. B. Projektleiter, Projektschaffende) für die Digitalisierung im Tourismussektor?
- BEREITSGELICHEN DER VERWALTUNG**  
Existieren die notwendigen Ressourcen (z. B. Personal, Budget) für die Digitalisierung im Tourismussektor?

### ENTWURF

Coesfeld 12.0  
 im Kreis Coesfeld digital

**Zentraler Nutzen der Idee**  
 ...  
**Vermutete Herausforderungen und Schwierigkeiten**  
 ...

- ### Projekte aus:
- Verwaltung
  - Bildung
  - Wirtschaft
  - Mobilität
  - Ortsmitten/Innenstädte

# Themenfelder und Projekte

## Verwaltung

- P1: Online ins Rathaus
- P2: Fließende Prozesse
- P3: Synergie-Quelle
- P4: Training fürs Team

## Bildung

- P5: Lernen 12.0
- P6: Begleitschutz in der digitalen Welt
- P7: Ran an die Roboter
- P8: Wissen schaffen für den Wandel
- P9: Rüstzeug für die Arbeitswelt
- P10: Zukunftsluft schnuppern
- P11: Perspektiv-Programm

## Wirtschaft

- P12: Chancen-Radar
- P13: Schutzkreis für den Datenschatz
- P14: Willkommen im Synergie-Raum
- P15: Startplatz für Smarte Ideen
- P16: Strahlkraft für den Standort
- P17: Gemeinsam Chancen nutzen
- P18: Rückenwind für frische Ideen

## Mobilität

- P19: Smarter unterwegs
- P20: App in die Verkehrswende
- P21: Spielend den Weg erkunden
- P22: Bitte umsteigen

## Innenstadt/Dorfmitte

- P23: Jede Kommune schnell auf dem Schirm
- P24: Modell für die Mitte
- P25: Basis für die smarte Region
- P26: Online-Shopping mit Wir-Gefühl
- P27: Auf Kundenbindung programmiert
- P28: Digitaler Motivationsschub

# Themenfelder und Projekte

## Verwaltung

- P1: Online ins Rathaus
- P2: Fließende Prozesse
- P3: Synergie-Quelle
- P4: Training fürs Team

## Bildung

- P5: Lernen 12.0
- P6: Begleitschutz in der digitalen Welt
- P7: Ran an die Roboter
- P8: Wissen schaffen für den Wandel
- P9: Rüstzeug für die Arbeitswelt
- P10: Zukunftsluft schnuppern
- P11: Perspektiv-Programm

## Wirtschaft

- P12: Chancen-Radar
- P13: Schutzkreis für den Datenschatz
- P14: Willkommen im Synergie-Raum
- P15: Startplatz für Smarte Ideen
- P16: Strahlkraft für den Standort
- P17: Gemeinsam Chancen nutzen
- P18: Rückenwind für frische Ideen

## Mobilität

- P19: Smarter unterwegs
- P20: App in die Verkehrswende
- P21: Spielend den Weg erkunden
- P22: Bitte umsteigen

## Innenstadt/Dorfmitte

- P23: Jede Kommune schnell auf dem Schirm
- P24: Modell für die Mitte
- P25: Basis für die smarte Region
- P26: Online-Shopping mit Wir-Gefühl
- P27: Auf Kundenbindung programmiert
- P28: Digitaler Motivationsschub

# Umsetzung der Digitalisierungsstrategie

**Erklärtes Ziel aller beteiligten Kommunen:**

**Der Strategieprozess darf nicht mit der Vorlage des Abschlussdokuments enden, sondern wird der Auftakt einer aktiven Gestaltung des digitalen Wandels im Kreis Coesfeld!**

**Aufgaben, die damit verbunden sind, ergeben sich dabei sowohl aus der Vision und den themenfeldspezifischen Leitbildern als auch aus der Entwicklung der Projekte:**

- 1. Kümmerer für die Umsetzung von Projekten**
- 2. Akquisition von Fördermitteln**
- 3. Kommunikation nach innen und außen / Standortmarketing**
- 4. Scouting/ „Trend-Beobachter“**
- 5. Weiterentwicklung/ Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie**

# Umsetzung der Digitalisierungsstrategie

## Empfehlung der Arbeitsgruppe zur Sicherung von Effektivität (Schlagkraft und Sichtbarkeit ) und Effizienz (Ressourceneinsatz) vom August 2020

- Bereitstellung angemessener personeller Ressourcen in den Städten und Gemeinden für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie – Lokale Digitalisierungsverantwortliche (CDO)  
- mind. 0,5 Stelle je Stadt/Gemeinde -
- Zusätzlich Bereitstellung personeller Ressourcen auf Kreisebene für überörtliche und koordinierende Aufgaben  
- 1,0 Stelle beim Kreis Coesfeld –
- Berücksichtigung der erforderlichen Ressourcen bereits in den Haushaltsplänen für 2021, versehen mit Sperrvermerken bzgl. der finalen Verabschiedung der Digitalisierungsstrategie in den politischen Gremien
- Zielgerichtete Bündelung & Vernetzung der dezentralen Ressourcen

→ **Vorschlag: Aufbau einer Digitalagentur COE als virtuelle Organisation**

## Nächste Schritte

1. Beschluss über die textliche Fassung der Digitalisierungsstrategie für den Kreis Coesfeld und das weitere Vorgehen in der BMK  
01.02.2021 
2. Grafische Gestaltung des Strategiedokuments durch den Kreis Coesfeld  
März 2021
3. Beratung und Beschlussfassung in den politischen Gremien des Kreises, der Städte und Gemeinden  
April - Juni 2021

## Förderaufruf „Modellprojekte Smart Cities“ des BMI

- Gesamtvolumen: 300 Mio. €; Höchstgrenze je Antrag: 15 Mio. €
- Förderfähig sind Personal- und Sachkosten sowie Investitionen für die Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen.
- Förderzeitraum: maximal 4 Jahre
- Zuschuss: 65 Prozent der förderfähigen Kosten bei einem Eigenanteil in Höhe von 35 Prozent der förderfähigen Kosten. Der Eigenanteil kann durch die Einbeziehung von Finanzmitteln Dritter (kommunale oder regionale Unternehmen oder Stiftungen, Länder, Europäische Union – soweit die dortigen Fördervorschriften dies freistellen) um bis zu 50 Prozent zu reduzieren.
- Antragsberechtigt und damit förderfähig sind kommunale Gebietskörperschaften, Gemeindeverbände, andere Formen der interkommunalen Zusammenarbeit.
- Bewerbungsfrist: **14.03.2021, 24:00 Uhr**. Politische Beschlüsse, insbesondere über die Bereitstellung des Eigenanteils sind verpflichtend und können bis zum 14.04.2021, 24:00 Uhr nachgereicht werden.

# Förderaufruf „Modellprojekte Smart Cities“ des BMI

## Gefördert werden

- **in Phase A:** die Entwicklung kommunaler Ziele, Strategien und Maßnahmen zur Gestaltung der Digitalisierung und
- **in Phase B:** die Umsetzung dieser Ziele, Strategien und Maßnahmen.

# Förderaufruf „Modellprojekte Smart Cities“ des BMI

## Gefördert werden

- ~~in Phase A:~~ die Entwicklung kommunaler Ziele, Strategien und Maßnahmen zur Gestaltung der Digitalisierung und
- **in Phase B:** die Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen.

## Coesfeld 12.0 – Digitalisierungsstrategie für den Kreis Coesfeld

**1 Kreis, 11 Städte und Gemeinden**

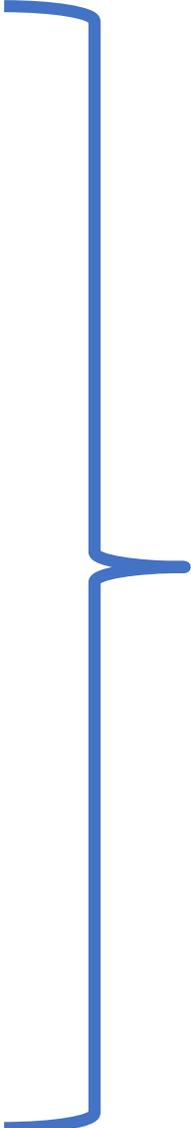
**1 gemeinsame Vision**

**8 gemeinsame Handlungsfelder**

**8 gemeinsame Leitbilder**

**3 gemeinsame Prioritätengruppen**

**28 gemeinsame Projekte**



**Gemeinsam die digitale Zukunft gestalten**

# Coesfeld 12.0 – Digitalisierungsstrategie für den Kreis Coesfeld

**1 Kreis, 11 Städte und Gemeinden**

**1 gemeinsame Vision**

**8 gemeinsame Handlungsfelder**

**8 gemeinsame Leitbilder**

**3 gemeinsame Prioritätengruppen**

**28 gemeinsame Projekte**

**Gemeinsam die digitale Zukunft gestalten**

Ansatz für eine Teilnahme im  
Förderaufruf „Smart Cities“

## Die Projekte

### Umsetzung von 7 der 28 Projekte aus der Digitalisierungsstrategie

Raum für smarte Arbeit

Aufbau eines flächendeckenden Angebots vernetzter Coworking Spaces

Raum für nachhaltige Mobilität

Entwicklung von Sharing-Angeboten verschiedener Verkehrsmittel

Raum für regionalen Handel

Lokaler e-Commerce für Kunden aus der Region

Raum für zukunftsichernde Innovationen

Reallabor für die Entwicklung und Erprobung digitaler Lösungen  
- 5G im Rettungswesen -

Raum für partizipative Stadt- und Regionalentwicklung

Aufbau einer Open Innovation-Plattform zur Entwicklung neuer digitaler Lösungen in der Stadt- und Regionalentwicklung

Raum für digitale Bildung

Aufbau eines Schulungszentrums für digitale Bildung

Raum für breite Teilhabe

Auf- und Ausbau eines Digitallotsennetzwerks

# Kreis Coesfeld – Raum für Zukunft

## Budgetübersicht (in Mio. €)

	investiv	konsumtiv	gesamt
Raum für smarte Arbeit	0,04	0,33	0,36
Raum für nachhaltige Mobilität	3,30	0,85	4,15
Raum für regionalen Handel	0,04	0,37	0,41
Raum für zukunftssichernde Innovationen	0,89	0,61	1,50
Raum für partizipative Stadt- und Regionalentwicklung	0,13	0,39	0,52
Raum für digitale Bildung	0,50	0,59	1,09
Raum für breite Teilhabe	0,02	0,14	0,15
	<b>4,90</b>	<b>3,27</b>	<b>8,16</b>
	60,0%	40,0%	100,0%

**davon Förderung (65%): 5,31 Mio. €**  
**davon Eigenanteil (35 %): 2,86 Mio. €**

## Die Projektstruktur

**Steuerungsgremium**  
(Kreis, Städte und Gemeinden, Kreispolitik)

**Projektleitung**  
(Kreientwicklung / wfc)

Raum für smarte Arbeit

Raum für nachhaltige  
Mobilität

Raum für regionalen Handel

Raum für zukunfts-  
sichernde Innovationen

Raum für partizipative Stadt-  
und Regionalentwicklung

Raum für digitale Bildung

Raum für breite Teilhabe

# Nächste Schritte

1. Einreichung des Wettbewerbsbeitrags  
14.03.2021
2. Warten auf die Juryentscheidung

## **Bei positivem Juryvotum:**

3. Breite Information und Diskussion zu den Projektbausteinen
4. Einreichung des Vollantrags
5. **Start:** Anfang 2022



**Coesfeld 12.0**  
**Im Kreis gemeinsam digital.**

# Vielen Dank!

Dr. Jürgen Grüner

Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH

Fehrbelliner Platz 11 • 48249 Dülmen

+49 2594-78240-0 • [juergen.gruener@wfc-kreis-coesfeld.de](mailto:juergen.gruener@wfc-kreis-coesfeld.de)